

18.04.91

AS

Vorschlag

an den Bundesrat

Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds des Vorstandes der Bundesanstalt
für Arbeit

DER REGIERENDE BÜRGERMEISTER
VON BERLIN

Berlin, den 16. April 1991

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Dr. Henning Voscherau

Sehr geehrter Herr Präsident,

das Land Berlin hat bisher als Vertreter der Bundesländer im Vorstand der Bundesanstalt für Arbeit den ehemaligen Senator für Arbeit, Verkehr und Betriebe, Herrn Horst Wagner entsandt.

Im Rahmen der Neuordnung der Geschäftsbereiche nach der Wahl zum Abgeordnetenhaus von Berlin am 2. Dezember 1990 ist die Zuständigkeit für den Bereich Arbeit auf die Senatsverwaltung für Arbeit und Frauen übergegangen. Dies bedingt eine Neuentsendung des Berliner Vertreters.

- 2 -

Der Senat hat deshalb am 12. März 1991 beschlossen, dem Bundesrat die Berufung von Frau Dr. Christine Bergmann als Mitglied im Vorstand der Bundesanstalt für Arbeit unter gleichzeitiger Abberufung von Herrn Horst Wagner vorzuschlagen.

Frau Dr. Bergmann erfüllt die Voraussetzungen des § 196 AFG.

Ich bitte, einen entsprechenden Beschluß des Bundesrates herbeizuführen.

Gleichzeitig bitte ich, dem Herrn Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung von der Benennung Kenntnis zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Eberhard Diepgen', with a stylized flourish at the end.

Eberhard Diepgen

07.06.91

Beschluß
des Bundesrates

zum

Vorschlag für die Berufung eines Mitglieds des
Vorstandes der Bundesanstalt für Arbeit

Der Bundesrat hat in seiner 631. Sitzung am 7. Juni 1991
beschlossen, gemäß § 195 Abs. 3 des Arbeitsförderungsgesetzes
anstelle von Herrn Senator Horst Wagner

Frau Senatorin Dr. Christine Bergmann
(Senatsverwaltung für Arbeit und Frauen
des Landes Berlin)

dem Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung zur Berufung
als Mitglied des Vorstandes der Bundesanstalt für Arbeit
für den Rest der laufenden Amtsperiode (bis 31. März 1992)
vorzuschlagen.